

Protokoll

über die 11. Sitzung des Umwelt- und Wegeausschusses der Stadt Zeven am Donnerstag, dem 25.03.2021, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Detlef Tiedemann

Ausschussmitglieder

Ratsherr Hans-Jürgen Budde
Ratsherr Rolf Grabowski
Ratsherr Hans Günter Krauskopf Vertretung für Herrn Joachim Müller
Ratsherr Joachim Meinke
Ratsherr Thomas Meyer
Ratsherr Jens Petersen
Ratsherr Joachim Tietjen

Verwaltung

Leiter Bauverwaltung Mathias Holsten
Technischer Angestellter Michael Schiebel
Protokollführerin Katja Hannemann

Abwesend:

Hinzugewählte/r

Herr Jan Fricke

Beratende Mitglieder

Ratsherr Joachim Müller

Hinzugewählte/r

Herr Bernhard Müller
Herr Simon Wellenbrock

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Tiedemann eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt und beschlossen.

3. Bericht

a) Herr Holsten berichtet von der Online-Fachkonferenz zum Thema Endlagersuche die vom 5. bis 7. Februar stattgefunden hat. Ergebnis hieraus ist, dass 80 % der Flächen von Niedersachsen in Betracht gezogen werden. Für unsere Region ist nicht nur, wie bisher angenommen, der Salzstock Brümmerhof zu betrachten sondern das gesamte Samtgemeindegebiet, da es hier bekannte großräumige Tongesteine im Untergrund gibt. Die Informationen können auf der Homepage des Rathauses von jedermann eingesehen werden.

Umwelt- und Wegeausschuss am 25.03.2021 – 3) Bericht – 4.1

b) Herr Holsten erläutert die wesentlichen Änderungen im NAGBNatSchG sowie weitere Gesetze zum Naturschutzrecht. Er berichtet, was das Grünlandumbruchverbot beinhaltet und was demnach noch möglich ist. Ausnahmen zum Grünlandumbruch können beantragt werden. Außerdem soll die „Rote Liste“ alle 5 Jahre fortgeschrieben werden. Zu den Landschaftselementen, die nicht zerstört werden dürfen, gehören: Alleen und Baumreihen, naturnahe Feldgehölze und sonstige Feldhecken. Beeinträchtigungen unterliegen der Eingriffsregelung. Die gesetzlich geschützten Biotope wurden um „sonstiges artenreiches Feucht- und Nassgrünland, mesophiles Grünland und Streuobstbestände“ ergänzt. In Naturschutz- und Landschaftsschutzgebieten, soweit diese Natura-2000-Gebiet sind, wird auf Dauergrünland die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln verboten. Zudem ist innerhalb von Naturschutzgebieten der Einsatz von Totalherbiziden generell verboten. Dies gilt nicht nur für Grünland sondern auch z. B. für Ackerland. Das Betretensrecht für Mitarbeiter der UNB wurde erweitert um Betriebsräume, eingezäunte Grundstücke und Wohnungen. Herr Holsten beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder.

Umwelt- und Wegeausschuss am 25.03.2021 – 3) Bericht – 4.1

c) Herr Holsten und Herr Schiebel berichten zu der geplanten Baumaßnahme an der Kreisstraße K 132 Zeven/Aspe-Frankenbostel von km 1,750 bis km 3,970. Diese soll Anfang des Jahres 2022 ausgeführt werden.

Umwelt- und Wegeausschuss am 25.03.2021 – 3) Bericht – 4.2, 4.21

d) Herr Holsten berichtet, dass einen Ratsantrag von Bündnis 90/Die Grünen zum Programm zur Förderung der Insektenvielfalt eingegangen ist.

Umwelt- und Wegeausschuss am 25.03.2021 – 3) Bericht – GM, 4.1

e) Herr Holsten erläutert den Ratsantrag der CDU zur Förderung der Artenvielfalt in privaten Gärten. Hierzu wird für die nächste Sitzung ein Umsetzungsrahmen vorbereitet. Da mit den Maßnahmen Kosten verbunden sind, werden Kriterien zur Förderung erarbeitet.

Umwelt- und Wegeausschuss am 25.03.2021 – 3) Bericht – 4.1

4. Wegeunterhaltungsprogramm 2021

Vorsitzender Tiedemann berichtet, dass die Bereisung in diesem Jahr aufgrund der Corona Pandemie ausfallen musste. Herr Schiebel erläutert die Maßnahmen der in der Anlage der Vorlage beigegeführten Liste. Bei der Maßnahme Nr. 30 Wistedt WW 607 (beim Kopfsteinpflaster) schlägt Ratsherr Grabowski vor, hiermit bis zum Ende der Arbeiten der TenneT zu warten. Dies wird von Herrn Schiebel vermerkt und in eine neue Liste übernommen die dem Protokoll beige stellt wird.

Ratsherr Tietjen berichtet, dass der vor kurzem sanierte Weg im Großen Holz durch die Holzfällarbeiten und den Abtransport der Baumstämme erneut kaputt gefahren wurde. Herr Holsten wird mit dem neuen zuständigen Revierförster Herrn Merlin Reuter klären, wann die Forstarbeiten beendet werden. Erst danach soll der Weg dann erneut saniert werden.

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Wegeausschuss stimmt den Einzelmaßnahmen gemäß der Empfehlung zu und empfiehlt **einstimmig**, die Arbeiten auszuschreiben bzw. die Arbeiten auf der Basis des Jahresvertrages mit der Stadt Zeven / Samtgemeinde Zeven zu beauftragen.

Umwelt- und Wegeausschuss am 25.03.2021 – Vorlage Z/493/2016-2021 – 4.21

5. Anfragen

a) Ratsherr Krauskopf fragt, wann die Holzschneidemaßnahmen in der Ahe zu Ende gebracht werden, da noch nicht aufgeräumt wurde. Herr Holsten berichtet, dass diese eigentlich beendet sind und er daher mit der Landesforst sprechen will. Die Landesforst gibt das Feuerholz für Privatpersonen ab. Vorher wird das verwertbare Langholz durch das Forstamt herausgeholt.

Herr Holsten klärt beim Forstamt Harsefeld, wann die Aufräumarbeiten in der Ahe beendet werden. Laut Ratsherrn Krauskopf wurde eine Pressemitteilung dazu bereits heraus gegeben.

Ratsherr Meyer gibt an, dass mit vorangegangenen Holzschneidemaßnahmen Benjeshecken angelegt wurden. Herr Holsten gibt an, dass dies auf jeden Fall in Betracht gezogen wird.

Umwelt- und Wegeausschuss am 25.03.2021 – 3) Anfragen – 4.1; 4.21

b) Ratsherr Petersen berichtet, dass der Weg am Godenstedter Berg der zu den Nordpfaden gehört zum Teil gepflügt wurde und dies Fahrradfahrern das Fahren erschweren würde. Herr Holsten bittet um eine genaue Angabe des Ortes damit geklärt werden kann, wer hierfür zuständig ist.

Umwelt- und Wegeausschuss am 25.03.2021 – 3) Anfragen – 4.1

Ende der Sitzung: 15:55 Uhr

Detlef Tiedemann

Vorsitzender

Mathias Holsten

Gemeindedirektor i. A.

Katja Hannemann

Protokollführerin